

Bericht des Aufsichtsrats der IBU-tec advanced materials AG für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

es ist die Aufgabe des Aufsichtsrats, die Arbeit des Vorstands der IBU-tec advanced materials AG, Weimar, gemäß Gesetz und Satzung zu überwachen und ihn beratend bei der Leitung des Unternehmens und der Gruppe zu begleiten. Wir haben uns im Geschäftsjahr 2025 regelmäßig, zeitnah und umfassend über die wirtschaftliche und finanzielle Lage, wichtige Geschäftsereignisse sowie über die strategische Planung und Entwicklung der IBU-tec Gruppe informiert.

Überwachung und Beratung des Vorstands

Der Vorstand unterrichtete den Aufsichtsrat sowohl mündlich als auch schriftlich im Rahmen von Präsenz- und virtuellen Sitzungen über alle relevanten Sachverhalte und legte dem Aufsichtsrat rechtzeitig alle erforderlichen Unterlagen für zu treffende Entscheidungen vor. Die Zusammenarbeit zwischen Aufsichtsrat und Vorstand war sehr konstruktiv und der Vorstand war für Anregungen und Vorschläge des Aufsichtsrats stets offen.

Der Aufsichtsrat war in alle Entscheidungen, die für das Unternehmen bzw. die Gruppe von besonderer Bedeutung waren, eingebunden. Dies betraf vor allem die Entwicklung der Geschäftsbeziehung mit PowerCo SE und die damit verbundenen Vertragsverhandlungen, die nach vorhergehender Kenntnisnahme und Genehmigung durch den Aufsichtsrat im Oktober 2025 zum Abschluss der Verträge geführt haben. Der Vorstand hat den Aufsichtsrat regelmäßig über den Entwicklungsstand der Geschäftsbeziehung mit dem chinesischen Unternehmen Wanhua und deren Potenzialen informiert. Darüber hinaus bildete die Fortführung und Überwachung des Restrukturierungsprozesses der BNT Chemicals GmbH einen großen Schwerpunkt im gesamten Jahr 2025. Im Fokus der Beratungen des Vorstands mit dem Aufsichtsrat, welche durch ein detailliertes Risikomanagementsystem unterstützt wurden, standen darüber hinaus insbesondere aber auch die Auswirkungen der schwierigen gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen und die während des Jahres immer wieder aufkommenden möglichen Konsequenzen aus den verabschiedeten zoll- und handelspolitischen Restriktionen auf die Geschäftsentwicklung der Gruppe. Weitere Schwerpunktthemen waren die Entwicklung der Liquidität und die informatorische Einbindung zu den verschiedenen Genehmigungsverfahren bei beiden Gesellschaften. Geschäfte, zu denen die Zustimmung des Aufsichtsrats erforderlich war, wurden dem Aufsichtsrat rechtzeitig vorgestellt und in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat getätigt. Der Aufsichtsrat wurde zudem jeden Monat durch die betriebswirtschaftliche Auswertung (BWA) und das Aufsichtsrats-Reporting über die operative

Geschäftsentwicklung informiert. Die Fragen des Aufsichtsrats wurden ausführlich und zeitnah beantwortet.

Zusammensetzung

Der Aufsichtsrat der IBU-tec advanced materials AG bestand aus drei Personen. Folgende Personen gehörten dem Aufsichtsrat der IBU-tec advanced materials AG an:

- Frau Sandrine Cailleteau Vorsitzende
- Herr Dr. Jens Thau Stellv. Vorsitzender
- Frau Isabelle Weitz Mitglied des Aufsichtsrats

Arbeitsweise und Tätigkeiten

Der Aufsichtsrat tritt mehrmals im Jahr zusammen, um sich ein Bild von der Lage der IBU-tec advanced materials AG zu machen, wichtige Themen alleine sowie zusammen mit dem Vorstand zu besprechen und Entscheidungen zu treffen. Der Aufsichtsrat bildete keine Ausschüsse.

Insgesamt fanden im Geschäftsjahr vier planmäßige Aufsichtsratssitzungen statt:

- 07. April 2025 virtuell
- 10. Juli 2025 Berlin
- 16. Oktober 2025 Berlin
- 11. Dezember 2025 Berlin

Neben den planmäßigen Sitzungen fanden drei weitere außerordentliche Aufsichtsratssitzungen statt. Der Aufsichtsrat war bei allen Sitzungen vollständig vertreten. Soweit Maßnahmen des Vorstands der Zustimmung des Aufsichtsrats bedurften, wurde diese jeweils erteilt.

Jahres- und Konzernabschluss 2025

Der Aufsichtsrat hat sich eingehend mit den Jahresabschlüssen der IBU-tec advanced materials AG, der BNT Chemicals GmbH sowie dem Konzernabschluss jeweils zum 31. Dezember 2025 sowie mit dem Lagebericht der Gesellschaft befasst. Die Jahresabschlussunterlagen wurden den Mitgliedern des Aufsichtsrats rechtzeitig vorgelegt. Der in der Hauptversammlung gewählte Abschlussprüfer, Ernst & Young GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hatte den Jahresabschluss zuvor geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Allen Mitgliedern des Aufsichtsrats lagen die Jahresabschlüsse mit dem Lagebericht für die Gesellschaften sowie die Gruppe, der Vorschlag des Vorstands für die Verwendung des Bilanzgewinns sowie die Prüfungsberichte des Abschlussprüfers vor. Die Vertreter des Abschlussprüfers Ernst & Young GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft nahmen an der Beratung der Jahresabschlüsse teil und erläuterten ihre wesentlichen Ergebnisse.

Nach eingehender Prüfung der Jahresabschlüsse und der dazu gehörigen Lageberichte, die keine Einwände ergaben, stimmte der Aufsichtsrat dem Ergebnis der Prüfung durch den Abschlussprüfer zu, stellte die Jahresabschlüsse der IBU-tec advanced materials AG und der BNT Chemicals GmbH fest und billigte den Konzernabschluss.

Dem Vorschlag des Vorstands über die Verwendung des Bilanzergebnisses schloss sich der Aufsichtsrat an.

Weimar, den 30. März 2026

Für den Aufsichtsrat
Sandrine Cailleateau – Vorsitzende